

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an den Stiftungsrat der **Gemeinschaftsstiftung Klinisch-Therapeutisches Institut, Arlesheim**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gemeinschaftsstiftung Klinisch-Therapeutisches Institut bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BWV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BWV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir verweisen auf die Erläuterungen zu den Vermögensanlagen im Anhang der Jahresrechnung, wonach die reglementarischen Bandbreiten am Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 einzeln über- resp. unterschritten sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts zur Vermögensanlage eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Basel, 20. Juli 2022

Copartner Revision AG

Sylvia Stebler
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Patrick Seiler
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

JAHRESRECHNUNG

BILANZ	Index Anhang	31.12.2021	31.12.2020
AKTIVEN			
Vermögensanlagen		138'879'929.20	128'958'190.68
Flüssige Mittel		14'652'207.88	17'725'467.69
Obligationen		26'363'846.95	23'104'458.27
Aktien		35'616'855.23	29'503'757.54
Immobilien Kollektivanlagen		6'265'162.55	8'961'646.40
Immobilien Direktanlagen		46'131'111.65	37'154'146.93
Immobilien Beteiligungen		0.00	532'350.05
Alternative Anlagen		7'917'299.46	11'132'282.96
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	6.11.1	1'621'557.80	570'101.60
Forderungen	7.1.2	311'887.68	273'979.24
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1.3	114'115.00	160'152.41
Total Aktiven		138'994'044.20	129'118'343.09
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		2'831'686.24	2'106'304.52
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.1.4	2'791'383.84	2'036'711.85
Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitgeber		1'056.40	28'745.97
Andere Verbindlichkeiten		39'246.00	40'846.70
Passive Rechnungsabgrenzung	7.1.5	156'882.15	222'393.49
Arbeitgeber-Beitragsreserve		2'740'686.85	2'717'156.35
mit Verwendungsverzicht		2'717'156.35	2'717'156.35
ohne Verwendungsverzicht		23'530.50	0.00
Übrige Rückstellungen		1'903'237.20	1'903'237.20
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		120'973'161.15	116'354'759.55
Altersguthaben Aktive, IV und AU	5.3	75'597'335.15	77'088'090.55
Deckungskapital Rentner		42'063'318.00	36'529'997.00
Technische Rückstellungen	5.5	3'312'508.00	2'736'672.00
Wertschwankungsreserve	6.3	10'388'390.61	5'814'491.98
Freie Mittel		0.00	0.00
Freie Mittel		0.00	70'000.00
Gründungskapital		0.00	-70'000.00
Total Passiven		138'994'044.20	129'118'343.09

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2021	2020
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		7'184'540.10	7'142'663.15
Sparbeiträge Arbeitnehmer		2'890'549.75	2'785'631.85
Sparbeiträge Arbeitgeber		2'890'549.75	2'785'631.85
Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge Arbeitnehmer		567'244.55	548'015.55
Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge Arbeitgeber		567'244.55	548'015.55
Entnahme aus AGR zur Beitragsfinanzierung		-1'469.50	-17'589.60
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		243'000.00	490'368.35
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		25'000.00	2'589.60
Zuschüsse Sicherheitsfonds		2'421.00	0.00
Eintrittsleistungen		5'740'646.90	7'179'358.30
Freizügigkeitseinlagen		5'352'784.60	6'434'630.60
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung		387'862.30	744'727.70
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		12'925'187.00	14'322'021.45
Reglementarische Leistungen		-4'569'394.00	-3'324'521.70
Altersrenten		-2'535'648.30	-2'410'801.20
Partnerrenten		-176'529.00	-137'640.00
Invalidenrenten		-263'132.15	-191'061.45
Kinderrenten		-22'093.30	-18'486.90
Kapitalleistungen bei Pensionierungen		-1'243'061.55	-566'532.15
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-328'929.70	0.00
Austrittsleistungen		-6'396'208.05	-4'504'380.65
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-6'199'421.10	-4'244'230.65
Vorbezüge WEF/Scheidung		-196'786.95	-260'150.00
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-10'965'602.05	-7'828'902.35
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-4'641'932.10	-7'530'924.40
Auflösung/Bildung Altersguthaben Aktive Versicherte		1'944'873.65	-5'414'326.90
Auflösung/Bildung Altersguthaben IV und arbeitsunfähige Versicherte		621'717.50	176'875.40
Auflösung/Bildung Deckungskapital Rentner		-5'533'321.00	-1'494'073.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-575'836.00	234'203.00
Auflösung/Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven		-23'530.50	15'000.00
Verzinsung Altersguthaben Aktive	5.3	-1'059'555.85	-1'025'961.70
Verzinsung Altersguthaben IV und arbeitsunfähige Versicherte		-16'279.90	-22'641.20
Ertrag aus Versicherungsleistungen		247'612.15	491'072.40
Versicherungsleistungen		247'612.15	491'072.40
Versicherungsaufwand		-648'890.70	-619'619.10
Risikoprämie Rückversicherung		-493'925.95	-470'769.85
Kostenprämie Rückversicherung		-115'175.75	-109'843.25
Beiträge an Sicherheitsfonds		-39'789.00	-39'006.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-3'083'625.70	-1'166'352.00

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2021	2020
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.9	7'919'974.70	1'747'857.09
Ertrag aus flüssigen Mitteln und Geldmarkt		-161'665.54	-62'431.15
Ertrag aus Obligationen		199'486.53	-99'912.97
Ertrag aus Aktien		5'579'930.57	981'097.57
Ertrag aus Immobilien Kollektivanlagen		480'743.80	452'906.40
Ertrag aus Immobilien Direktanlagen		1'443'878.79	999'462.28
Ertrag aus Immobilien Beteiligungen		-22'706.45	-377'322.55
Ertrag aus alternativen Anlagen		929'065.99	348'859.60
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage		-510'680.74	-482'052.67
diverse Zinsen		-18'078.25	-12'749.42
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag		483.90	11'550.92
Sonstiger Aufwand		0.00	-2.53
Verwaltungsaufwand	7.2.1	-262'934.27	-307'772.62
allgemeiner Verwaltungsaufwand		-197'064.02	-205'567.37
Marketingaufwand mit Onlineportalen		-20'370.80	-15'212.15
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge		-38'519.10	-81'155.30
Aufsichtsbehörden		-6'980.35	-5'837.80
Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Anpassung Wertschwankungsres.		4'573'898.63	285'280.86
Entnahme/Zuweisung Wertschwankungsreserve		-4'573'898.63	-285'280.86
Aufwand-/Ertragsüberschuss		0.00	0.00

ANHANG**1 Grundlagen und Organisation****1.1 Rechtsform und Zweck**

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirmen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

Organisationen, die mit den Stifterfirmen wirtschaftlich oder finanziell eng verbunden sind, können aufgrund einer schriftlichen Vereinbarung, die der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen ist, angeschlossen werden.

Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben.

Zur Erreichung ihres Zweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge abschliessen oder in bestehende Vertragsverhältnisse eintreten. Dabei muss sie selbst Versicherungsnehmerin und Begünstigte sein.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge bei der BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB) unter der Ordnungsnummer BL-0110 eingetragen sowie dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

1.3 Rechtsgrundlagen der Vorsorgeeinrichtung

	vom	gültig ab
Stiftungsurkunde	09.11.1989	
Vorsorgereglement		01.01.2021
Reglement über Rückstellungen und Wertschwankungsreserven		31.12.2021
Anlagereglement		01.01.2020
Organisationsreglement		01.01.2014
Teilliquidationsreglement		22.10.2007
Nachtrag 1 zum Teilliquidationsreglement		22.10.2009

1.4 Organe, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung**Stiftungsrat****Arbeitgebervertretende**

Name	Funktion	Wahlkreis	Amtsduer	Unterschrift
Schneeberger Thomas	Präsident	2	bis 2023	* KU2
Meyer Patrick	Vizepräsident	1	bis 2023	* KU2
Lüthi Riccardo	Mitglied	3	bis 2023	oZB
Recht Frieder	Mitglied	2	bis 2023	oZB

Arbeitnehmervertreter

Name	Funktion	Wahlkreis	Amtsduer	Unterschrift
Schmid Jacqueline	Mitglied	2	bis 2023	oZB
Signer Ursula	Mitglied	1	bis 2023	oZB
Schorer Sandra	Mitglied	1	bis 2023	oZB
Wemheuer Christin	Mitglied	3	bis 2023	oZB

Wahlkreis: 1 Klinik Arlesheim AG, 2 Sonnenhof Arlesheim AG, 3 Fondazione La Motta

Geschäftsführung, Rechnungswesen und Versicherungstechnische Beratung

Gabriella Lima Geschäftsführerin KU2
Beratungsgesellschaft für die zweite Säule AG, Dornacherstrasse 230, 4018 Basel

KU2 = Kollektivunterschrift zu zweien

oZB = ohne Zeichnungsberechtigung

* = Anlageausschuss

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für die berufliche Vorsorge	
Vertragspartner	Dr. Martin Wechsler AG
Ausführender Experte	Dr. Michael Melles
Revisionsstelle	
Vertragspartner	Copartner Revision AG
Ausführende Revisionsexpertin	Frau Sylvia Stebler
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel (BSABB), Basel
Anlageexperte (bis 31.12.2021)	
Vertragspartner	Riedweg & Hrovat AG
Ausführende Person	Frau Franziska Schäfer
Liegenschaftsverwaltung- und beratung	
Vertragspartner	Christoph Oling GmbH
Ausführende Person	Herr Christoph Oling

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

	2021	2020
Stand 1.1.	4	4
Zugänge	0	0
Abgänge	0	0
Stand 31.12.	<u>4</u>	<u>4</u>
Angeschlossene Arbeitgeber*	<u>4</u>	<u>4</u>

*) Klinik Arlesheim AG, Arlesheim / Sonnehof Arlesheim AG, Arlesheim
Fondazione La Motta, Brissago / MTZ Sirius GmbH, Arlesheim

2 Aktive Versicherte und Rentenbeziehende**2.1 Aktive Versicherte**

	31.12.2021	31.12.2020
Frauen	659	618
Männer	279	272
Total Aktive Versicherte	<u>938</u>	<u>890</u>

Versicherte mit mehreren Versicherungsverhältnissen werden mehrfach gezählt.

Veränderung zum Vorjahr	<u>48</u>	<u>37</u>
davon Neueintritte	209	196
davon Austritte	-134	-142
davon vorzeitige/ordentliche Pensionierungen	-27	-17

2.2 Rentenbezüger

	2021	2020
Altersrenten		
Stand 1.1.	197	194
Zugänge	25	15
Abgänge	-10	-12
Stand 31.12.	212	197
Invalidenrenten		
Stand 1.1.	18	19
Zugänge	2	1
Abgänge	-2	-2
Stand 31.12.	18	18

Partnerrenten		
Stand 1.1.	13	12
Zugänge	3	1
Abgänge	0	0
Stand 31.12.	16	13
Kinderrenten		
Stand 1.1.	5	7
Zugänge	4	1
Abgänge	-1	-3
Stand 31.12.	8	5
Total	254	233

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat und richtet sich nach dem Reglement der Pensionskasse. Die einzelnen Leistungen sind im Vorsorgereglement festgehalten.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Im Vorsorgereglement werden die Finanzierung und die Leistungen geregelt. Es handelt sich für die Altersleistungen um einen Beitragsprimatsplan. Die Leistungen für Tod und Invalidität sind in Prozenten des versicherten Lohnes festgelegt.

Die Jahresbeiträge von Arbeitgebern und Versicherten entsprechen den Altersgutschriften sowie einem Prozentsatz des versicherten Lohnes für die Versicherung der Risiken Invalidität und Tod. Die Beiträge werden mindestens zur Hälfte durch die Arbeitgeber getragen. Im Falle einer Weiterbeschäftigung können die Versicherten ab Alter 64/65 bis 70 freiwillig weitersparen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Das Rechnungswesen ist den Anforderungen entsprechend ausgebaut und bietet Gewähr für eine zeitgerechte, den Bedürfnissen angepasste Berichterstattung.

Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel, Geldmarktanlagen, Wertschriften, Immobilien Beteiligungen, Immobilien Kollektivanlagen und alternative Anlagen
zum Marktwert

Forderungen und Darlehen
zum Marktwert

Fremdwährungsumrechnungen
zum Marktwert

Immobilien Direktanlagen
zum Marktwert (Neubewertung des Immobilienportefeuilles erfolgte im Jahr 2021)

4.3 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr werden die Direktanlagen Immobilien neu im Anhang unter Ziffer 7.1 (Vorjahr Ziffer 6.5) ausgewiesen.

Die Berechnungsmethode der Zielwertschwankungsreserve wurde per 31.12.2021 geändert. Der Stiftungsrat hat die Änderung der Berechnungsmethode in seiner Sitzung vom 23.05.2022 beschlossen.

Im Berichtsjahr werden die Kosten für die Liegenschaftsverwaltung neu in den Vermögensverwaltungskosten ausgewiesen. Zu Vergleichszwecken wurden die Vorjahresangaben entsprechend angepasst.

Der Rückkaufswert aus Versicherungsvertrag wird ab dem Berichtsjahr im Anhang unter Punkt 5.2 (Vorjahr 7.3) ausgewiesen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad**5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen**

Die Vorsorgestiftung wird als teilautonome Vorsorgeeinrichtung geführt. Sie trägt das Vermögensanlage-, das Risiko der Anpassung der Leistungen an die Preisentwicklung sowie das Langlebesrisiko vollumfänglich selbst. Die Risiken Tod und Invalidität sind bei der Schweiz. Mobiliar Lebensversicherungs- Gesellschaft AG kongruent rückversichert.

Für die Äufnung der Altersguthaben und Ausrichtung der Altersrenten gilt das Beitragsprimat. Die Alters- und Hinterlassenenrenten sowie die Invalidenrenten werden durch die Vorsorgeeinrichtung ausgerichtet.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Die Risiken Tod und Invalidität sind seit 01.01.2019 bei der Schweiz. Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG rückversichert. Im Falle einer Vertragsauflösung werden die im Rahmen des Rückdeckungsverhältnisses mit der Schweiz. Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG eingetretenen Rentenfälle gemäss Drehtürtarif an die nachfolgende Versicherungsgesellschaft bzw. - soweit keine solche vorhanden ist - an die Vorsorgeeinrichtung übertragen.

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Schweiz. Mobiliar	4'197'813.00	3'088'603.00
Axa Leben AG	65'289.95	66'713.96
Total Aktiven/Passiven aus Versicherungsverträgen (nicht bilanziert)	4'263'102.95	3'155'316.96

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Altersguthaben

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Altersguthaben Aktive Versicherte		
Stand 1.1.	75'551'864.65	69'111'576.05
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'890'549.75	2'785'631.85
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'890'549.75	2'785'631.85
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	243'000.00	490'368.35
Freizügigkeitseinlagen	5'352'784.60	6'434'630.60
Rückzahlung Vorbezug WEF	58'504.05	121'250.00
Einzahlungen aus Scheidung	329'358.25	623'477.70
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-6'177'522.70	-4'244'230.65
Auflösung infolge Pensionierung (Rentenbildend)	-6'525'045.95	-2'515'330.30
Vorbezüge WEF	-148'739.00	-150'150.00
Vorbezüge Scheidung	-48'047.95	-110'000.00
Kapitalleistung infolge Pensionierung	-721'757.50	-566'532.15
Kapitalleistung infolge Tod	-88'508.45	-240'421.25
Verzinsung	1'059'555.85	1'025'961.70
Korrektur	1.50	0.90
Stand 31.12.	74'666'546.85	75'551'864.65

Altersguthaben Invalidität und Erwerbsunfähige

Stand 1.1.	1'536'225.90	1'690'460.10
Auflösung infolge Pensionierung (Rentenbildend)	-170'414.05	-249'583.80
Kapitalbezug infolge Pensionierung	-521'304.05	0.00
Sparbeiträge	91'899.00	72'708.40
Austritt / Reaktivierung AU	-21'898.40	0.00
Verzinsung	16'279.90	22'641.20
Stand 31.12.	930'788.30	1'536'225.90

Total Altersguthaben Aktive, IV und AU

75'597'335.15	77'088'090.55
----------------------	----------------------

Die Verzinsung der Altersguthaben richten sich nach der Verzinsungslogik gemäss Vorsorgereglement.
Es kommen folgende Verzinsungen zur Anwendung:

	31.12.2021	31.12.2020
Verzinsung Aktive Versicherte	1.00%	1.00%
Verzinsung Invalide	1.00%	1.00%
Zusatzverzinsung	0.50%	0.50%
Altersguthaben BVG (Schattenrechnung)	40'864'924.40	41'301'675.35
BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentenbeziehende**5.4.1 Alters-/Partner-/Invaliden-/Waisen- und Kinderrenten**

	2021	2020
Stand 1.1.	36'529'997.00	35'035'924.00
Pensionierungen Aktivversicherte	6'525'045.95	2'515'330.30
Pensionierungen IV-Rentner	170'414.05	249'583.80
Todesfälle Aktive Versicherte	0.00	240'421.25
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	-1'162'139.00	-1'511'262.35
Stand 31.12.	42'063'318.00	36'529'997.00

5.5 Technische Rückstellungen

	2021	2020
	CHF	CHF
Pensionierungsverluste		
Stand 1.1.	703'391.00	1'034'406.00
Bildung/Auflösung	178'694.00	-331'015.00
Stand 31.12.	882'085.00	703'391.00

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste wird individuell gebildet und berücksichtigt die jeweilige Differenz zwischen reglementarischem und technisch korrektem Umwandlungssatz für diejenigen Versicherten, welche am Berechnungstichtag das Alter 60 (frühestmöglicher Zeitpunkt der vorzeitigen Pensionierung gemäss Reglement) überschritten haben (Basis: Projiziertes Alterskapital mit 1% Zins). Es wird eine Kapitalbezugsquote von 40% angenommen. Für versicherte Personen in der Weiterversicherung nach dem ordentlichen Pensionierungsalter wird das projizierte Alterskapital im Alter 70 und der Umwandlungssatz gemäss Reglement im Alter 70 verwendet.

Zunahme Lebenserwartung

Stand 1.1.	546'897.00	675'081.00
Bildung/Auflösung	305'231.00	-128'184.00
Stand 31.12.	852'128.00	546'897.00

Um der steigenden Lebenserwartung Rechnung zu tragen, werden die Barwerte der laufenden Renten samt deren Anwartschaften pro Jahr, das seit dem Projektionsjahr der Grundlagen (PT 2017) vergangen ist, um 0.5% erhöht. Per 31. Dezember 2021 ergibt dies für die Rückstellung Zunahme der Lebenserwartung 2.0% der entsprechenden Deckungskapitalien.

Rückstellung Art. 17 FZG

Stand 1.1.	1'511.00	0.00
Bildung/Auflösung	-1'511.00	1'511.00
Stand 31.12.	0.00	1'511.00

Für Versicherte, welche mit ihrem Altersguthaben den Art. 17 FZG nicht erfüllen, wird eine Rückstellung Art. 17 FZG gebildet.

Rückstellung für BVG Mindestumwandlungssatz

Stand 1.1.	176'043.00	0.00
Bildung/Auflösung	-27'525.00	176'043.00
Stand 31.12.	148'518.00	176'043.00

Aufgrund des umhüllenden Umwandlungssatzes erreichen einige Versicherte mit der voraussichtlichen reglementarischen Altersrente die vorgeschriebene Minimalrente gemäss BVG nicht. Es ist eine Rückstellung BVG-Mindestumwandlungssatz zu bilden, um die allfällige Rentendifferenz zwischen reglementarischer Altersrente und BVG-Minimalrente auszugleichen. Die Rückstellung wird individuell für alle Versicherten gebildet, welche am Berechnungsstichtag das Alter 60 überschritten haben. Es wird eine Kapitalbezugsquote von 40% und eine Austrittswahrscheinlichkeit von 0% angenommen.

Schwankungen im Risikoverlauf bei Rentnerbeständen und Sterblichkeitsausgleich

Stand 1.1.	1'308'830.00	1'261'388.00
Bildung/Auflösung	120'947.00	47'442.00
Stand 31.12.	1'429'777.00	1'308'830.00

Die Rückstellung für Schwankungen im Risikoverlauf bei Rentnerbeständen wird gemäss reglementarisch festgelegter Formel gebildet.

Total Technische Rückstellungen

3'312'508.00	2'736'672.00
---------------------	---------------------

Übrige Rückstellungen

1'903'237.20	1'903'237.20
---------------------	---------------------

Es handelt sich hier um eine Überweisung der Vorsorgeeinrichtung des Vereins für Krebsforschung (VE-VfK). Es handelt sich bei deren Höhe nicht um eine berechnete Position, sondern um die Differenz zwischen dem insgesamt für das in die Gemeinschaftsstiftung übertragene Kollektiv aus der Teilliquidation des VE-VfK anfallende Kapital und dem davon individualisierten Teil. Dieser Betrag soll u.a. für Leistungserhöhungen und Besitzstandswahrunen (Risikorenten) der ehemaligen versicherten Personen des VE-VfK, welche in die Gemeinschaftsstiftung übergetreten sind, verwendet werden (Übergangsbestimmungen vom 01.01.2016 bis 31.12.2025, Art. 43 Ziffer 1 und 2).

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte hat per 31.12.2020 ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt. Er hält fest, dass die Stiftung genügend Sicherheit hat, um ihre Verpflichtungen gemäss BVG zu erfüllen. Die Stiftung hatte einen Deckungsgrad von 107.2% mit der Anrechnung der AGBRmVVZ bzw. 104.9% ohne Anrechnung der AGBRmVVZ.

Da die Wertschwankungsreserve nicht vollständig geäuft ist, hat die Stiftung eine eingeschränkte finanzielle Risikofähigkeit.

Der Experte empfiehlt:

- die AGBRmVVZ aufzulösen und in eine AGBRoVVZ zu übertragen;
- solange die Wertschwankungsreserven nicht vollständig geäuft sind, bei einer Verzinsung der Altersguthaben über dem BVG Mindestzinssatz die finanzielle Risikofähigkeit und Auswirkungen auf die Sollrendite zu berücksichtigen;
- die Berechnungsmethode zur Bestimmung der Wertschwankungsreserve zu überprüfen;
- im Rahmen einer ALM-Studie die Anpassung der Anlagestrategie zu prüfen;
- den technischen Zinssatz auf 1.50% zu senken.

Bis auf die Massnahme der Umwidmung der AGBRmVVZ wurden sämtliche Empfehlungen des Experten bis 31.12.2021 umgesetzt. Erstere benötigt zwecks Umsetzung die Bestätigung des Experten, welche im Nachgang zum Abschluss 2021 erfolgt.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die aktuellen Grundlagen sind BVG 2020 (PT 2017), der technische Zinssatz beträgt 1.50%.

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Per 31.12.2021 wird der technische Zinssatz von 1.75% auf 1.5% gesenkt. Dies führt zu einer Erhöhung des Vorsorgekapitals um CHF 1'482'339.

5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Total Aktiven	138'994'044.20	129'118'343.09
- Verbindlichkeiten	-2'831'686.24	-2'106'304.52
- Passive Rechnungsabgrenzung	-156'882.15	-222'393.49
Total verfügbare Mittel	136'005'475.81	126'789'645.08
Altersguthaben Aktive, IV, AU	75'597'335.15	77'088'090.55
Deckungskapital Rentner	42'063'318.00	36'529'997.00
Technische Rückstellungen	3'312'508.00	2'736'672.00
Übrige Rückstellungen	1'903'237.20	1'903'237.20
Total gebundene Mittel	122'876'398.35	118'257'996.75
Deckungsgrad	110.7%	107.2%
Deckungsgrad ohne AGBRmVVZ	108.5%	104.9%
Über-/Unterdeckung	13'129'077.46	8'531'648.33

Die Berechnung des Deckungsgrades entspricht den Vorgaben von Art. 44 BVV2.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage**6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement**

Das Anlagereglement legt die Ziele und Grundsätze, die Organisation und das Verfahren für die Vermögensanlage fest. Es stellt die Regeln auf, die bei der Ausübung der Aktionärsrechte der Pensionskasse zur Anwendung gelangen und trifft die zur Umsetzung der Mindestvorschriften der Art. 48f - 48l BVV2 (Loyalität in der Vermögensverwaltung) geeigneten organisatorischen Massnahmen.

Im Vordergrund der Bewirtschaftung des Vermögens stehen einzig und allein die finanziellen Interessen der Destinatäre.

Vermögensverwaltung

Seit 2014 besteht ein Vermögensverwaltungsauftrag mit der Firma Riedweg & Hrovat AG. Diese ist von der FINMA zur Vornahme kollektiver Kapitalanlagen zugelassen. Diese Angabe erfolgt nach Swiss GAAP FER 26 Empfehlung 9 Kapitel VI und den Weisungen der OAK berufliche Vorsorge über die Zulassung von Vermögensverwaltern nach Art. 48f, Abs. 4. Depotbank ist die Credit Suisse AG. Der Vermögensverwaltungsvertrag wurde per 31.12.2021 aufgelöst.

Ab dem 01.01.2022 ist die Zürcher Kantonalbank die Depotbank. Die Vermögensanlage wird von der Zürcher Kantonalbank sowie der Albin Kistler AG wahrgenommen.

Es bestehen demäss den uns vorliegenden Informationen keine Retrozessionen.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterung und Ergebnis des Berichts (Art. 50 Abs. 4 BVV2)

Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten sind gestützt auf ein Anlagereglement möglich, sofern die Einhaltung der Absätze 1 - 3 des Art. 50 BVV2 im Anhang der Jahresrechnung schlüssig dargelegt werden kann (s. Anhang 6.5).

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Berechnung der Zielwertschwankungsreserve basiert auf der Praktikermethode. Sie erfolgt durch Multiplikation der im Anhang 1 zum Anlagereglement festgelegten strategischen Werte (Zielstruktur je Anlagekategorie) mit der in Anhang 3 zum Anlagereglement festgelegten Risikomasse. Dieser ermittelte Wert wird mit den Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen ohne die übrigen Rückstellungen, multipliziert.

Die Zielgrösse beträgt per 31. Dezember 2021 10.55% des Vorsorgekapitals. Im Vorjahr erfolgte die Berechnung auf der Basis des Anlagevermögens und betrug 9.5%.

	2021	2020
	CHF	CHF
Stand 1.1.	5'814'491.98	5'529'211.12
Einlage Wertschwankungsreserve	4'573'898.63	285'280.86
Stand 31.12.	10'388'390.61	5'814'491.98
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	12'762'668.50	12'253'872.14
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-2'374'277.89	-6'439'380.16

Berechnung der Zielgrösse 2020

- Liquidität CHF	17'724'653.69	0%	0.00
- Liquidität FW	814.00	5%	40.70
- Obligationen CHF	16'107'533.55	10%	1'610'753.36
- Obligationen FW	6'996'924.72	15%	1'049'538.71
- Aktien Schweiz	17'321'518.00	15%	2'598'227.70
- Aktien Ausland	12'182'239.54	20%	2'436'447.91
- Immobilien	46'648'143.38	5%	2'332'407.17
- alternative Anlagen	11'132'282.96	20%	2'226'456.59
Total			12'253'872.14

Berechnung der Zielgrösse 2021

	Strategiewert*	Risikomass	Gew. Risikomass
Flüssige Mittel/Geldmarkt	2.0%	0.0%	0.00%
Obligationen CHF	13.0%	10.0%	1.30%
Obligationen FW	10.0%	15.0%	1.50%
Aktien Schweiz	25.0%	15.0%	3.75%
Aktien Ausland	10.0%	20.0%	2.00%
Immobilien Schweiz	40.0%	5.0%	2.00%
Alternative Anlagen	0.0%	20.0%	0.00%
Anlagen beim Arbeitgeber	0.0%	5.0%	0.00%
Total	100.0%		10.55%
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen			120'973'161.15
Zielwertschwankungsreserve			12'762'668.50

* gemäss Anlagestrategie 2022

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Vermögensanlage / Risikoverteilung				relative Anteile				
Portfolio	Geschäftsführung	Banken	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020	Anlagestrategie	Taktische Bandbreiten
Anlagekategorie	CHF	CHF	CHF	CHF				
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	426'002	0	426'002	434'132	0.3%	0.3%	0.0%	0.0%
Liquidität	645'682	14'006'525	14'652'207	17'725'468	10.5%	13.7%	8.0%	0%-50%
Liquidität / Geldmarkt CHF	645'682	10'349'671	10'995'353	17'724'654	7.9%	13.7%		
Liquidität / Geldmarkt FW	0	3'656'854	3'656'854	814	2.6%	0.0%		
Obligationen	0	26'363'847	26'363'847	23'104'458	19.0%	17.9%	20.0%	
Obligationen CHF	0	18'323'471	18'323'471	16'107'534	13.2%	12.5%	10.0%	7%-15%
Obligationen FW	0	8'040'376	8'040'376	6'996'925	5.8%	5.4%	5.0%	1%-7%
Hypothekaranlagen	0	0	0	0	0.0%	0.0%	5.0%	0%-12%
Aktien	0	35'616'855	35'616'855	29'503'758	25.6%	22.9%	17.0%	0%-25%
Aktien Schweiz	0	21'648'880	21'648'880	17'321'518	15.6%	13.4%	10.0%	0%-15%
Aktien Ausland	0	13'967'975	13'967'975	12'182'240	10.0%	9.4%	7.0%	0%-10%
Anlagen beim Arbeitgeber	1'621'558	0	1'621'558	570'102	1.2%	0.4%	0.0%	0%-5%
Alternative Anlagen	0	7'917'300	7'917'300	11'132'283	5.7%	8.6%	15.0%	5%-25%
Immobilien	52'396'274	0	52'396'274	46'648'143	37.7%	36.1%	40.0%	25%-50%
Immobilien Schweiz	52'396'274	0	52'396'274	46'115'793	37.7%	35.7%	32.0%	25%-50%
Immobilien Beteiligungen	0	0	0	532'350	0.0%	0.4%	8.0%	2%-10%
Total Engagements	55'089'517	83'904'527	138'994'044	129'118'343	100.0%	100.0%	100.0%	

6.5 Begrenzungen gemäss Art. 54 und 55 BVV2

Anlagevorschriften nach BVV2		31.12.2021	31.12.2020	relative Anteile		max. BVV2
				31.12.2021	31.12.2020	
Anlagen in Aktien	Art. 55 b	35'616'855	29'503'758	25.6%	22.9%	50%
Anlagen in Immobilien	Art. 55 c	52'396'274	46'648'143	37.7%	36.1%	30%
davon im Ausland	Art. 55 c	0	0	0.0%	0.0%	10%
Begrenzung Immobilien pro Objekt						
Liegenschaft Baslerstrasse Laufen	Art. 54 b	9'250'000	8'609'414	6.7%	6.7%	5%
Anlagen beim Arbeitgeber	Art. 57	1'621'558	570'102	1.2%	0.4%	5%
Alternative Anlagen	Art. 55 d	7'917'300	11'132'283	5.7%	8.6%	15%
Fremdwährungen insgesamt		25'665'205	19'179'979	18.5%	14.9%	
Fremdwährungen mit Absicherung		0	0	0.0%	0.0%	
Fremdwährungen ohne Absicherung	Art. 55 e	25'665'205	19'179'979	18.5%	14.9%	30%

Strategische Bandbreiten gemäss Anlagereglement

Per 31.12.2021 wurden die strategischen Bandbreiten der Kategorien Immobilienbeteiligungen um 2% unterschritten, der Fremdwährungen um 1,5% (Bandbreite gemäss Reglement 1%-17%), der Aktien Schweiz um 0,6% sowie das Total Aktien um 0,6% überschritten.

Mit der neuen Anlagestrategie, gültig ab 01.01.2022, sind diese Unter- bzw. Überschreitungen nicht mehr vorhanden.

Begrenzung Gesamtbestand Immobilien

Die Maximalquote wurde auf 50% erhöht (gemäss BVV2: Maximalquote: 30%)

2021 wurde von der Erweiterung der Anlagemöglichkeit gemäss Anlagereglement Gebrauch gemacht.

Begrenzung einzelner Immobilien

Die Maximalquote wurde auf 9% erhöht (gemäss BVV2: Maximalquote: 5%)

2021 wurde von der Erweiterung der Anlagemöglichkeit Gebrauch gemacht.

Artikel 50 Absätze 1 - 3 BVV2

Im Bezug auf die Abweichung der Immobilien Direktanlagen hinsichtlich BVV2 ist der Stiftungsrat der Auffassung, dass die Vermögensanlagen sorgfältig ausgewählt, bewirtschaftet und überwacht werden. Die Auswahl der Immobilien lehnt sich eng an den Leitgedanken der Arbeitgeber an; die Sicherheit der Erfüllung des Vorsorgezwecks wird somit gewährleistet. Aufgrund der Anlagestruktur gemäss Ziff. 6.4 werden die Grundsätze der angemessenen Risikoverteilung hinreichend berücksichtigt.

6.6 Wertpapiere unter securities lending

Es bestehen keine unter securities lending geführten Titel.

6.7 Laufende derivative Finanzinstrumente

Per 31.12.2021 ist eine Option offen:

Art / Fälligkeit	Anzahl Engagement		Kurs 31.12.2021		Spot	Marktwert per
	Basiswert	Bezugsverhältnis	Währung	FX	Strike	31.12.2021
Call / 29.11.2023	11'000	erhöhend		1.000	136.95	11'000.00
Compagnie Financiere Richemont SA	1:67	CHF		1.000	67.00	11'000.00

6.8 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage**Netto-Performance der Vermögensanlage****Performance des Gesamtvermögens**

	2021	2020
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	129'118'343.09	120'859'408.82
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	138'994'044.20	129'118'343.09
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	134'056'193.65	124'988'875.96
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	7'919'974.70	1'747'857.09
Rechnerische Performance auf Gesamtvermögen	5.91%	1.40%

6.9 Nettoergebnis aus Vermögensanlage

Nettoergebnis Flüssige Mittel	2021	2020
	CHF	CHF
Zinsaufwand/-ertrag auf Bankkonten	-77'360.18	-62'431.15
Kurserfolge	-84'305.36	0.00
Total	-161'665.54	-62'431.15
Nettoergebnis Obligationen	2021	2020
	CHF	CHF
Ertrag aus Obligationen	213'977.60	240'201.93
Kurserfolge	-22'632.07	-347'134.90
Indirekte Erträge TER	8'141.00	7'020.00
Total	199'486.53	-99'912.97
Nettoergebnis Aktien	2021	2020
	CHF	CHF
Dividenden und Ausschüttungen	710'813.28	773'840.36
Kurserfolge	4'809'766.29	203'619.21
Indirekte Erträge TER	59'351.00	3'638.00
Total	5'579'930.57	981'097.57
Nettoergebnis Immobilien Kollektivanlagen	2021	2020
	CHF	CHF
Ausschüttungen	141'100.00	257'552.95
Kurserfolge	337'322.80	116'004.45
Indirekte Erträge TER	2'321.00	79'349.00
Total	480'743.80	452'906.40
Nettoergebnis Immobilien Direktanlagen	2021	2020
	CHF	CHF
Mietzinseinnahmen	1'675'878.83	1'394'612.80
Liegenschaftsaufwand	-338'936.58	-395'150.52
Neubewertung Immobilien	106'936.54	0.00
Total	1'443'878.79	999'462.28
Nettoergebnis Immobilien Beteiligungen	2021	2020
	CHF	CHF
Kurserfolge	-22'706.45	-377'322.55
Total	-22'706.45	-377'322.55
Nettoergebnis Alternative Anlagen	2021	2020
	CHF	CHF
Ausschüttungen	51'000.00	82'953.85
Kurserfolge	864'833.99	236'601.75
Indirekte Erträge TER	13'232.00	29'304.00
Total	929'065.99	348'859.60
Erfolg Vermögensanlagen	2021	2020
	CHF	CHF
Erfolg Wertschriften vor Verzinsung und Verwaltungskosten	8'448'733.69	2'242'659.18
Verzinsung (Freizügigkeitsleistungen, Arbeitgeberbeitragsreserven)	-18'078.25	-12'749.42
Vermögensverwaltungskosten	-510'680.74	-482'052.67
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	7'919'974.70	1'747'857.09

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten und den intransparenten Kollektivanlagen

Vermögensverwaltungskosten	2021	2020
Vermögensverwaltung	394'704.75	338'389.33
Kommissionsrückvergütung	2'566.19	8'902.34
Custodian	15'000.00	15'000.00
Anlageberatung	13'654.80	0.00
Immobilienkommission	1'710.00	450.00
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	427'635.74	362'741.67
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen *	83'045.00	119'311.00
<i>* Die Berechnung der Kostenkennzahlen basiert auf den von den Banken angegebenen TER-Quoten.</i>	510'680.74	482'052.67
Total der VVK in % der transparenten Anlagen	-0.37%	-0.37%
Vermögensanlagen		
Direkte Anlagen	0.00	0.00
Transparente Kollektivanlagen *	138'879'929.20	128'958'191.00
<i>Total transparente Anlagen</i>	138'879'929.20	128'958'191.00
intransparente Kollektivanlagen nach Art 48 a Abs. 3 BVV2 *	0.00	0.00
Total Vermögensanlagen	138'879'929.20	128'958'191.00
Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%

** Die aufgeführten Werte der transparenten und intransparenten Kollektivanlagen basieren auf den von den Banken gelieferten Bestände im Zusammenhang mit der Ermittlung der TER-Quoten.*

6.11 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.11.1 Anlagen bei Arbeitgebern	31.12.2021	31.12.2020
	CHF	CHF
Ausstand Beiträge	1'621'557.80	570'101.60
übrige Forderungen	0.00	0.00
Stand 31.12.	1'621'557.80	570'101.60

Per 31.03.2022 sind die offenen Beiträge beglichen.

6.11.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven

ohne Verwendungsverzicht	2021	2020
Stand 1.1.	0.00	15'000.00
Einlagen	25'000.00	2'589.60
Entnahmen	-1'469.50	-17'589.60
Stand 31.12.	23'530.50	0.00
mit Verwendungsverzicht		
	2021	2020
Stand 1.1.	2'717'156.35	2'717'156.35
Einlagen	0.00	0.00
Stand 31.12.	2'717'156.35	2'717'156.35

Bei den AGBR mit Verwendungsverzicht handelt es sich ausschliesslich um Beiträge der Arbeitgeber als Einlage in das für jede Institution geführte Konto. Diese verstehen sich als temporär zur Verfügung gestellte Mittel, welche nach Beseitigung einer vorliegenden Unterdeckung zur Beitragsfinanzierung verwendet werden können.

Der Stiftungsrat hat in der Sitzung vom 24. November 2021 entschieden, dass wenn der Deckungsgrad über 101% liegt, die Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht (AGBR) in Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht umgewidmet werden sollen. Die Umwidmung der Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht erfolgt nach Abschluss der Jahresrechnung 2021 und Bestätigung des Experten für berufliche Vorsorge.

6.12 Abstimmverhalten im Sinne der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten (schweizerischen) Aktiengesellschaften (VegüV)

Die Wahrnehmung des Stimmrechts ist in Ziffer 7.1. des Anlagereglements geregelt. Die Stimmrechte werden bei jenen Titel und Traktanden wahrgenommen, bei denen eine Wahrnehmung auf der Basis einer Kosten-Nutzen-Abwägung im Interesse der Versicherten liegt oder aber bei denen die Vorsorgeeinrichtung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zur Wahrnehmung verpflichtet ist. Auf eine direkte Präsenz an den Generalversammlungen wird in der Regel verzichtet. Zur konkreten Stimmrechtsausübung können die Dienste unabhängiger Stimmrechtsvertreter in Anspruch genommen werden.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz

7.1.1 Immobilien direkte Anlagen

	31.12.2021	31.12.2020
Liegenschaft Dürrmattweg, Arlesheim	3'070'000.00	3'186'340.00
Liegenschaft Eiweg 4, Gelterkinden	4'304'445.65	1'256'896.00
Liegenschaft Brachmattstrasse 26 u. 28, Arlesheim	5'140'000.00	4'887'297.93
Liegenschaft Netzenweg (Hirsgarten), Itingen	4'916'666.00	3'025'669.00
Liegenschaft Baselstrasse 12, Laufen	9'250'000.00	8'609'413.67
Liegenschaft Kirchgasse 4, Arlesheim	2'240'000.00	2'449'982.75
Liegenschaft Grenzweg 2, Dornach	1'470'000.00	1'480'271.00
Liegenschaft Grenzweg 4, Dornach	2'370'000.00	2'480'000.00
Liegenschaft Grenzweg 6, Dornach	320'000.00	300'000.00
Liegenschaft Kreuzmattweg 20, Arlesheim	2'520'000.00	2'340'000.00
Liegenschaft Mattweg 19, Arlesheim	2'730'000.00	2'780'000.00
Liegenschaft Neumattstr. 27, Arlesheim	4'980'000.00	4'358'276.80
Liegenschaft Hertnerstrasse 19, Pratteln	2'820'000.00	0.00
Total Verkehrswert	46'131'111.65	37'154'147.15

Details zum Immobilienerfolg

	2021	2020
Liegenschaftsertrag inkl. Neubewertung Immobilien	1'782'815.37	1'394'612.80
Liegenschaftsaufwand	-338'936.58	-395'150.52
Immobilienenerfolg (netto)	1'443'878.79	999'462.28
Die Bruttorendite beträgt* (ungewichtet)	3.86%	3.75%
Die Nettorendite beträgt (ungewichtet)	3.13%	2.69%

*ohne Wertberichtigungen

7.1.2 Forderungen

	31.12.2021	31.12.2020
Verrechnungssteuer	254'886.65	259'515.80
Rückversicherung	11'575.10	11'027.41
Liegenschaften	45'425.93	3'436.03
Total Forderungen	311'887.68	273'979.24

7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2021	31.12.2020
Marchzinsen	88'615.00	94'477.00
Beitragsbefreiung	0.00	1'539.75
Liegenschaften	25'500.00	61'620.86
Marketing	0.00	2'514.80
Total Forderungen	114'115.00	160'152.41

7.1.4 Freizügigkeits- und Kapitalleistungen

	31.12.2021	31.12.2020
Freizügigkeitsleistungen pender Austritte	1'577'693.80	1'690'822.95
Kapitalleistungen	249'573.20	345'888.90
Guthaben Eintretender	964'116.84	0.00
Total Freizügigkeits- und Kapitalleistungen	<u>2'791'383.84</u>	<u>2'036'711.85</u>

7.1.5 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2021	31.12.2020
Verwaltung	7'302.05	50'619.00
Versicherungen	0.00	6'179.30
Beratung	50'433.85	34'539.00
Revision	70'002.50	30'000.00
Experte	13'761.85	13'121.10
Wertschriftenbuchhaltung	0.00	58'765.69
Aufsicht	10'905.35	5'837.80
Verzinsung	4'476.55	2'716.10
Liegenschaftenunterhalt	0.00	20'615.50
Total Passive Rechnungsabgrenzung	<u>156'882.15</u>	<u>222'393.49</u>

7.2 Erläuterungen zur Betriebsrechnung**7.2.1 Verwaltungsaufwand**

	31.12.2021	31.12.2020
Stiftungsrat / Spesen	646.20	230.35
Verwaltungskosten	196'014.00	204'783.00
Experte	-1'483.40	46'906.70
Revision	40'002.50	34'248.60
Aufsicht	6'980.35	5'837.80
Marketing / Onlineportale	20'370.80	15'212.15
Diverses	403.82	554.02
Total Verwaltungsaufwand	<u>262'934.27</u>	<u>307'772.62</u>

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es liegen keine Auflagen vor. Die entsprechenden Massnahmen aus der Verfügung 2020 (z.B. Asset Liability Studie) wurden getroffen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage**9.1 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeberbeitragsreserven**

Details sind im Anhang unter Ziffer 6.11.2 zu entnehmen.

9.2 Teilliquidationen

Es sind keine Teilliquidationssachverhalte bekannt.

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine laufenden Rechtsverfahren bekannt.

9.4 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

Es sind keine besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen zu erwähnen.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine weiteren Sachverhalte bekannt, welche einen Einfluss auf den Jahresabschluss 2021 haben würden.